

# Let's talk about sex

## HIV/STI-Prävention und Beratung in der Praxis

Helmut Hartl

Hautarzt

Franz-Joseph-Str. 38

80801 München

089 349935

goha.praxis@yahoo.de



**LET'S TALK  
ABOUT SEX**

# STI

- HIV-Infektion
  - Hepatitis A und B (C)
  - Herpes genitalis
  - HPV-Infektion
  - Syphilis
  - Chlamydien
  - Gonorrhoe
  - NGU (Nicht Gonokokken Urethritis)
  - Trichomoniasis
- und andere Erreger (Zika, Ebola, Influenza usw.) ?



# HIV

- Erreger: Humanes Immunschwäche Virus HIV 1, 2 und O
- Infektionsweg: Blut, Sperma, Anal-, Vaginalsekret, Muttermilch
- Epidemiologie: 87.900 HIV +, davon sind 10.600 noch ohne Diagnose und Therapie. Ca. 2.800 Neudiagnosen 2019
- (2400 Neudiagnosen 2018, 3600 Neudiagnosen 2015)
- Diagnose mit HIV 1/2 Suchtest (ELISA), Schnelltest (Heimtest), Bestätigung mit Western-Blot oder HIV-PCR (Viruslast)



# HIV

Therapiebeginn nach der Diagnose

vorzugsweise mit STR - Single Tablet Regimes (z. B. Biktarvy, Delstrigo, Dovato, Juluca, Odefsey, Symtuza, oder Triumeq) unabhängig von der Helferzellzahl.

Ziel jeder Therapie Senkung der Viruslast unter die Nachweisgrenze (im Moment 20 Kopien/ml)

Keine Infektiosität bei gut behandelten Patienten



# Syphilis

- Synonym: Lues, harter Schanker
- Erreger: *Treponema pallidum*
- Infektionsweg: Kontakt mit Erregern an Haut/Schleimhaut
- 7356 Infektionen 2018, 94 % Männer
- Inkubationszeit: 14 bis 21 Tage
- Symptome: Schmerzloses Ulcus durum (harter Schanker) genital, oral oder anal. Lymphknotenschwellung.
- Therapie: Benzathinpenicillin 2,4 i.m. oder Doxycyclin 200 mg



# Gonorrhoe (GO)/Tripper

- Erreger: *Neisseria gonorrhoeae*
- Infektionsweg: Schmier – und Kontaktinfektion.
- Häufig als Harnwegsinfekt, aber auch oral oder anal.
- Inkubationszeit: 2 – 3 (7) Tage
- Symptome: Eitriger Ausfluss. Brennen und Schmerzen. Proktitis mit Eiter, Schleim oder Blut.
- Diagnose: Klinisch, PCR-Abstrich
- Therapie: Ceftriaxon und Azithromycin



# Chlamydien

- Erreger: Chlamydia trachomatis
- Häufig als Harnwegsinfekt, aber auch anal, oral oder vaginal.
- Symptome nach 7 - 14 (30) Tagen
  - Symptomlos (bei 70% der Frauen und 50% der Männer unspezifisch)
- Symptome: Klarer Ausfluss. Brennen und Schmerzen. Proktitis mit Schleim oder Blut. Vaginaler Fluor.
- Therapie: Azithromycin oder Doxycyclin



# NGU (Nicht Gonokokken Urethritis)/NGCU

- Synonym: Harnwegsinfekt
- Erreger: Fäkalkeime (E. coli, Strept. fäcalis, Enterokokken, aber auch Hämophilus, Moxarella usw.)
- Infektionsweg: Schmier – und Kontaktinfektion. Alle Sexualpraktiken mit Schleimhaut-Schleimhaut-Kontakt
- Häufig als Harnwegsinfekt, aber auch oral oder anal.
- Therapie: Antibiose je nach Keim





# (Feig-) Warzen

- Erreger: Humane Papillom Viren
- Infektionsweg: Haut-Haut-Kontakt
- Diagnose: Klinisch
- Therapie: Lösungen, Cremes, Operation
- Impfung mit Gardasil 9 (HPV 6, 11, 16, 18, 31, 33, 45, 52, & 58), Gardasil oder Cervarix (seit Juni 2018 auch für junge Männer)



# Koinfektionen mit STI

Beschrieben für Syphilis, Gonorrhoe, Herpes simplex und Chlamydien.

Bei diesen Erkrankungen nach ca. 4 bis 6 Wochen HIV-Test anraten. Anonyme Testangebote in den Aids-Hilfen oder im Gesundheitsamt.

Partner\_innen Diagnose und Behandlung bitte nicht vergessen. Zu einer schönen STI gehören häufig drei.



# Aktuelle STI-Informationen

- STI-Leitfaden der DSTIG  
<http://www.dstig.de/literaturleitlinienlinks/sti-leitfaden.html>
- DSTIG-Leitlinien  
<http://www.dstig.de/literaturleitlinienlinks/leitlinien.html>
- Europäische Leitlinien (IUSTI)  
<http://www.iusti.org/regions/europe/euroguidelines.htm>
- STD-Treatment Guidelines (CDC, USA)  
<https://www.cdc.gov/std/treatment/>
- UK STI-Guidelines (BASHH) <https://www.bashh.org/guidelines>



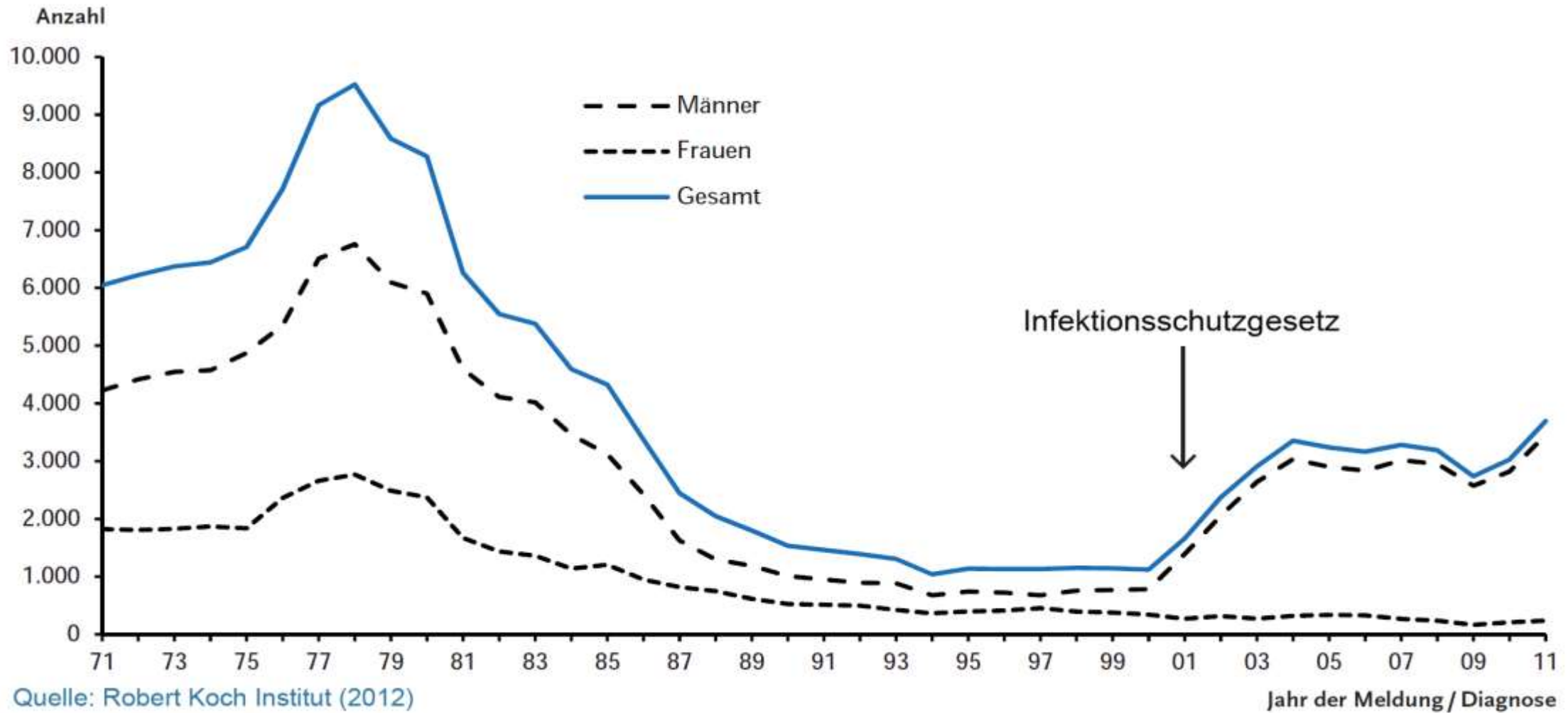
**Herzlichen Dank** an Herrn Prof. Brockmeier, den Organisatoren des Kongresses und der DAH Berlin für die Einladung.

Alle Genannten haben keinerlei Einfluss auf meinen Vortrag genommen.

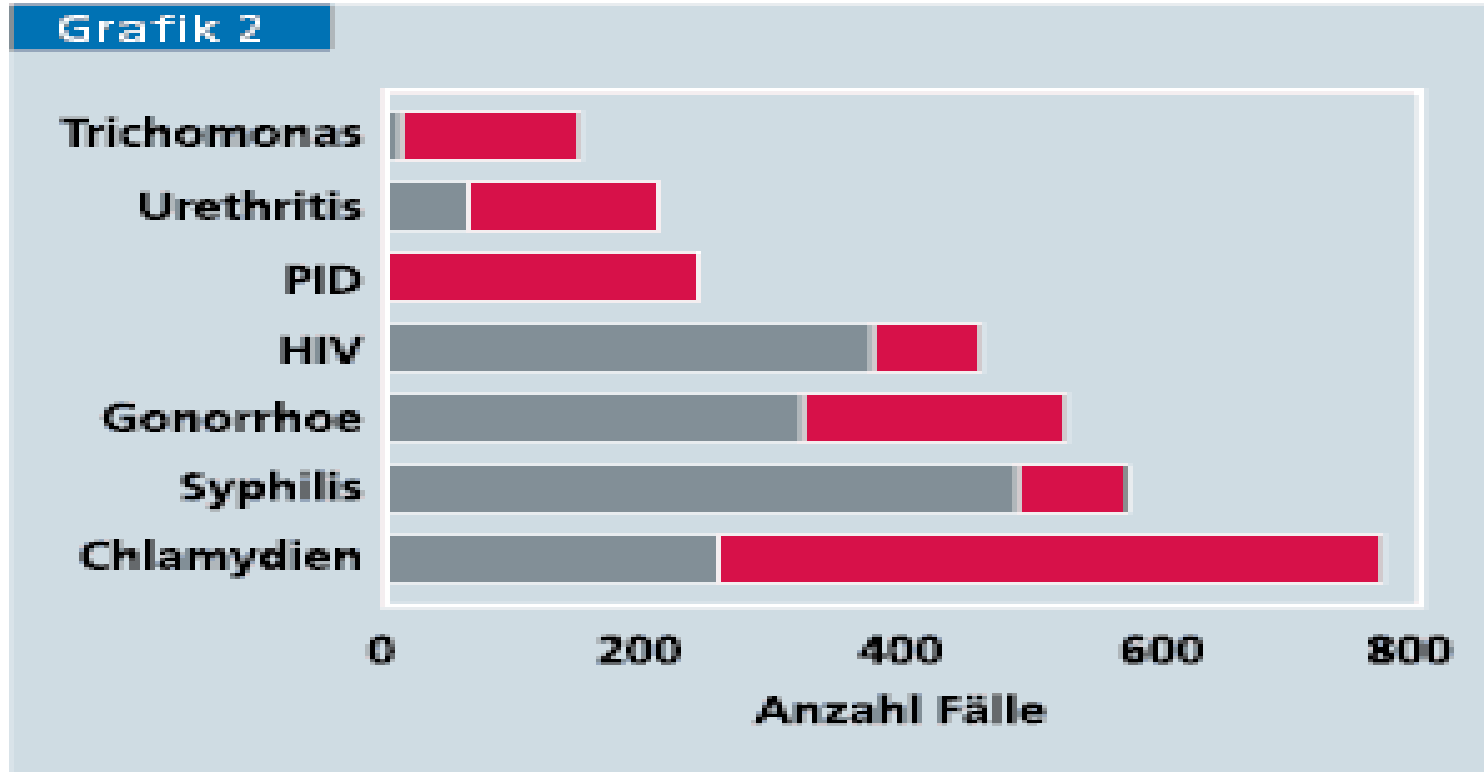
Beschwerden, Wünsche oder weitere Fragen gerne an [goha.praxis@yahoo.de](mailto:goha.praxis@yahoo.de)



# Syphilis



# STI (sexual transmitted infections)



**Geschlechtsverteilung der dem STD-Sentinel berichteten STD-Patienten, 1. 11. 2002 – 30. 9. 2004; Urethritis: Urethritis unbekannter Ursache; PID, „pelvic inflammatory disease“**

# HIV

## Bei akuter HIV-Infektion:

- Fieber
- Hautausschlag
- Lymphknotenschwellung
- Orale Ulzera
- Arthralgie/Gelenkschmerzen
- Pharyngitis
- Durchfall
- Gewichtsverlust

angelehnt an Hecht et. al. 2002

## Bei chronischer HIV-Infektion:

- Aids-definierende Erkrankungen (Pneumocystis, Toxoplasmose)
- STI (Lues, GO u.a.)
- Herpes Zoster
- Leukopenie oder Thrombopenie
- Seborrhoische Dermatitis
- Pneumokokken-Infektion

[www.hiveurope.eu](http://www.hiveurope.eu)



# HIV

## Safer Sex 2020

- **Kondome** beim Vaginal- und Analverkehr vermindern das Risiko sich mit HIV zu infizieren und senken es für die meisten anderen Geschlechtskrankheiten.
- **Schutz durch Therapie:** Eine wirksame antiretrovirale Therapie von Menschen mit HIV schützt HIV-negative Sexualpartner\_innen sicher vor einer HIV-Infektion.
- **PrEP:** HIV-Prä-Expositionsprophylaxe mit Emtricitabin/Tenofovir





# HIV

## Studien zu N=N (U=U):

Name	Jahr	HIV-RNA	Teilnehmende	Sexakte	HIV Infektionen
PARTNER	2016	<200	MSM	22.000	0
		<200	Heterosexuelle	36.000	0
PARTNER 2	2018	<200	MSM	77.000	0
HPTN 052	2015	<200	Heterosexuelle	1763 Paare	0
Opposites Attracts	2017	<200	MSM	17.000	0



# HIV

Anzahl Fälle

